



## Wir kriegen's gebacken!

### **KLJB mit Minibrotten für nachhaltige Entwicklung**

Bad Honnef-Rhöndorf, 08. Oktober 2018. Am vergangenen Wochenende engagierten sich im Rahmen der Minibrotaktion deutschlandweit zahlreiche Ehrenamtliche der Katholischen Landjugendbewegung Deutschlands (KLJB) e.V. Hunderte von KLJB-Ortsgruppen verteilten nach den Gottesdiensten oder im Rahmen von Erntedankfeiern kleine Brote. Mit der Aktion wollen sie auf den Hunger und die Armut in der Welt aufmerksam machen und dazu aufrufen, für gemeinnützige und soziale Projekte in der ganzen Welt zu spenden. Denn so selbstverständlich und alltäglich Brot für uns ist, ist der Zugang zu (Grund-) Nahrungsmitteln in anderen Teilen der Welt nicht immer gegeben. „Wir freuen uns, dass sich in diesem Jahr noch mehr Ortsgruppen an der Minibrotaktion beteiligt haben. Das zeigt uns, dass das Thema in unserem Verband nach wie vor eine große Aktualität und Brisanz besitzt“, sagt KLJB-Bundesvorsitzende Stefanie Rothermel.

Noch immer hungern über 800 Millionen Menschen weltweit; alle zehn Sekunden stirbt ein Kind an den Folgen von Mangel- und Unterernährung. Dabei wurden bereits vor drei Jahren während der UN-Vollversammlung in New York die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals = SDGs) verabschiedet. Damit haben sich alle Staaten verpflichtet die 17 Ziele umzusetzen. Mit der KLJB-Minibrotaktion möchte der Jugendverband einen wichtigen Beitrag zu den SDGs leisten. „Die Umsetzung der SDGs in Deutschland und weltweit ist für die KLJB eine Herzensangelegenheit. Nach wie vor wünschen wir uns von der Bundesregierung eine ambitioniertere Umsetzung der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie. Deutschland muss Vorreiterin und Vorbild sein und gleichzeitig andere Länder bei der Erreichung der Ziele unterstützen“, fordert Stefanie Rothermel.

In diesem Jahr unterstützt die KLJB-Minibrotaktion ein Projekt des Bischöflichen Hilfswerks MISEREOR in Südafrika. Auf der dortigen Goedgedacht-Farm engagieren sich SozialarbeiterInnen für ein besseres Leben der Kinder von FarmarbeiterInnen und gegen den Klimawandel. Rund 1.000 Kinder und Jugendliche kommen jeden Tag zum Spielen und Lernen. Neben Sport, Spiel, Musik und Theater begleiten die ProjektmitarbeiterInnen die Kinder und Jugendlichen in ihrem Alltag. Sie werden außerdem für Themen wie Nachhaltigkeit und Ökologie sensibilisiert. „Wir freuen uns sehr, dass die KLJB in diesem

Pressemitteilung

Nr. 19/2018

08. Oktober 2018

Katholische  
Landjugendbewegung  
Deutschlands  
Drachenfelsstraße 23  
53604 Rhöndorf

Eva-Maria Kuntz  
Pressereferentin  
e.kuntz@kljb.org  
www.kljb.org  
+49 176 11 9465-14

Jahr unsere ProjektpartnerInnen von „Goedgedacht“ in Südafrika unterstützt und hoffen, damit viele Menschen zu erreichen und für unseren gemeinsamen Einsatz für Ernährungssouveränität und Gerechtigkeit zu begeistern“, sagt Florian Meisser, Referent in der Bildungsabteilung von MISEREOR.

**Mehr Informationen zu der KLJB-Minibrotaktion und dem Projekt GOEDGEDACHT unter [www.kljb.org/aktion/minibrot](http://www.kljb.org/aktion/minibrot).**

Spendenkonto für das Projekt GOEDGEDACHT in Südafrika:

Kontoinhaberin: KLJB Deutschlands e.V.  
IBAN: DE57 4006 0265 0003 7778 00  
BIC: GENODEM1DKM  
Darlehnskasse Münster  
Verwendungszweck: Minibrotaktion 2018

**Für die Berichterstattung über die Minibrotaktion vor Ort stellen wir gerne Kontakt zu einer teilnehmenden KLJB-Gruppe in Ihrer Region her. Infos unter [presse@kljb.org](mailto:presse@kljb.org).**

*Die **KLJB** (Katholische Landjugendbewegung Deutschlands) ist ein Jugendverband mit bundesweit 70.000 Mitgliedern. Sie vertritt die Interessen Jugendlicher in ländlichen Räumen und engagiert sich für eine aktive und lebendige Kirche. Als engagierte Christinnen und Christen gestalten Jugendliche in der KLJB mit an der Zukunft der Gesellschaft und setzen sich für eine gerechte und zukunftsfähige Welt ein. Im Rahmen der MIJARC (Mouvement International de la Jeunesse Agricole et Rurale Catholique) setzt sich die KLJB auch weltweit für Solidarität und eine nachhaltige ländliche Entwicklung ein.*

345 Wörter / 2.601 Zeichen